

**Preisträger „Friedrich-Lisch-Denkmalpreis“:**  
**Speicher e.V. Ueckermünde**  
**Begründung**

Ohne die enthusiastische, bereits fast 20jährige Arbeit der Mitglieder des Vereins Speicher e.V. in Ueckermünde wären die beiden Baudenkmale „Speicher Bergstraße“ und der angrenzende „Speicher Wallstraße“ nicht mehr da. Der Verein hat die beiden Bauwerke nicht nur wieder im wahrsten Sinne des Wortes aufgebaut. Er hat sie darüber hinaus als KULTurSPEICHER zu einem identitätsstiftenden touristischen Anziehungspunkt der Region werden lassen.

Die beiden Speicher stammen aus der Zeit um 1750, als Ueckermünde nach dem Dreißigjährigen Krieg wieder aufblühte. Als solide Fachwerkkonstruktionen bildeten sie ideale Voraussetzungen als Speicher für Getreide.

Als der Verein sich vor 20 Jahren gründete, waren die heute so schönen Gebäude vom Verfall gekennzeichnet. Ab 1996 wurden zahlreiche Arbeitseinsätze gestartet, Fördermittel unter anderem von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz erbeten und der Verein übernahm die beiden Gebäude als Eigentümer, hierzu gehörte damals enormer Mut und Kraft für Visionen. Anfang 2007, also vor 10 Jahren, war es endlich soweit, die Baumaßnahmen waren vollendet.

Von Anfang an wurden seitens des Vereins Überlegungen für ein Nutzungskonzept angestellt. Denn ohne eine adäquate Nutzung verfällt noch jedes Baudenkmal. Überzeugend ist das Prinzip, die baulich vorgegebene Gliederung der beiden Gebäude zu nutzen. So präsentiert das Erdgeschoss einen Regionalladen. Alte Handwerkstechniken können hier erlernt werden und es gibt einen echten Webstuhl. In der Mittletage finden wegen der sehr guten Akustik Lesungen, Vorträge und Konzerte statt. Des Weiteren stellen Hobbykünstler hier ihre Werke aus. In dem Spitzboden finden wir ein Atelier sowie die „Galerie unter dem Dach“ mit zahlreichen Ausstellungen renommierter Künstler aus Mecklenburg-Vorpommern und darüber hinaus. Ganz selbstverständlich wird bei dem umfangreichen Kulturprogramm auch die deutsch-polnische Zusammenarbeit praktiziert. Und übernachten kann man auch noch in dem Speicher.

Für die weitere Arbeit, die durch den Verein auf so hohem Niveau und mit so viel Engagement und Erfolg durchgeführt wird, ist weitere Unterstützung der Öffentlichen Hand notwendig. Der Kulturspeicher hat nicht nur seine Wurzeln in der Vergangenheit. Dem Verein ist es zu verdanken, dass dieses Baudenkmal in die Gegenwart geführt wurde. Die Gesellschaft braucht solche Menschen wie die Mitglieder des Vereins „Speicher e.V. Ueckermünde“, die unsere Denkmale mit so viel Phantasie und Engagement lebendig erhalten.

Mail: [info@speicher-ueckermuende.de](mailto:info@speicher-ueckermuende.de)

Internetseite: [www.speicher-ueckermuende.de](http://www.speicher-ueckermuende.de).